

Film-Vortrag „Auf dem Jerusalemweg unterwegs“ im Rahmen der Kulturtage

(12.10.2017) Ein beeindruckender Film-Vortrag über eine außergewöhnliche Pilgerreise findet am Freitag, 20. Oktober 2017, um 19:30 Uhr, im Liebfrauenmünster, innerhalb der Donauwörther Kulturtage statt: „Alles beginnt mit dem ersten Schritt – Auf dem Jerusalemweg unterwegs“!

Am Anfang stand eine Vision

Drei Österreicher machen sich am „Johannitag“ auf den Weg, entlang 4.500 Kilometern die Länder Ungarn, Serbien, Kosovo, Mazedonien, Griechenland, Türkei, Syrien, Jordanien und Israel/Palästina zu durchqueren, um schließlich an „Weihnachten“ Jerusalem zu erreichen. Sie folgen zu Fuß den Spuren der mittelalterlichen Kreuzzüge, wandern auf Wegen des Apostels Paulus und den historischen Pilgerpfaden in das Heilige Land.

Johannes Aschauer, Otto Klär und David Zwilling – zwei Polizisten und ein ehemaliger Ski-Rennläufer und Abfahrtsweltmeister – erfinden und prägen damit den „JERUSALEMWEG“.

Das ungleiche Trio meistert gefährliche Situationen und erlebt Bewegendes. Ausdauer ist ebenso gefragt wie Improvisationstalent und Durchhaltevermögen. 15.000 Fotos und 20 Stunden Filmmaterial entstehen auf ihrer Reise, die beeindruckende Einblicke in das Pilgerleben, in berührende Erlebnisse und Begegnungen, aber auch in spirituelle Erfahrungen und Erkenntnisse geben.

Via Romea durch Donauwörth nördlicher Zubringer

Der Rompilgerweg der „VIA ROMEA GERMANICA“ von Stade nach Rom, der von Nördlingen her kommend in Donauwörth seit dem Mittelalter die Donau überquert, trifft in Innsbruck auf den „JERUSALEMWEG“ und gilt als wichtiger nördlicher Zubringer zum Weg in das Heilige Land. Die drei charismatischen Jerusalem-pilger zeigen ihren live kommentierten 2-stündigen Filmvortrag, der bereits über 30.000 Besucher in Österreich (u.a. im Wiener Stephansdom), in der Schweiz und in Deutschland begeistert hat. Präsentiert wird auf einer Großbildleinwand (8 Meter Breite, 16:9 Format) in HD-Qualität. – Der Film-Vortrag im Liebfrauenmünster ist kostenlos.